


**Devisentelegramm**
**24.07.2024**
**Einen schönen guten Morgen wünscht Ihnen Ihr Team der Auslandskundenbetreuer:**

Uwe Glaser	Tel.: 0231/183 - 362 01	Katharina Scheffer	- 361 08
Dagmar Bellmann	- 362 12	Frank Krummenohl	- 361 11
Jobitha Velautham	- 362 13	Mirco Wangemann	- 361 13
Irmgard Bussmann	- 362 15		

**Aktuelle Devisenmittelkurse im laufenden Handel**

(alle Kurse sind Interbanksätze und freibleibend – trotz sorgfältiger Auswahl ohne unser Obligo)

	24.07.2024	23.07.2024	Veränderung
	08:26 Uhr	08:02 Uhr	in %
US-Dollar:	1,0846	1,0889	-0,39%
Pfund Sterling:	0,8417	0,8425	-0,09%
Schweizer-Franken:	0,9666	0,9684	-0,19%
Japan-Yen	167,7500	170,2000	-1,44%
Kanada-Dollar	1,4960	1,4989	-0,19%
Australische-Dollar:	1,6462	1,6421	0,25%
Ungarische Forint:	390,5600	389,5800	0,25%
Polnische Zloty:	4,2799	4,2786	0,03%
Tschechische Krone:	25,4150	25,2550	0,63%
Chines. Renminbi	7,9001	7,9370	-0,46%

**Guten Morgen!**

Nach einem leicht abflauenden Verlauf am gestrigen Handelstag startet der Euro zur Wochenmitte mit Kursen um 1,0850 USD. EZB-Vizepräsident Luis de Guindos hob erneut den September für den nächstmöglichen Termin einer Zinssenkung hervor. Im September werde die Europäische Zentralbank über mehr Informationen verfügen und neue Wachstums- und Inflationsprojektionen darlegen. „Wenn wir sagen, dass wir mehr Vertrauen haben wollen, dann meinen wir damit mehr Vertrauen, dass die Inflation Ende 2025 unserer Definition von Preisstabilität entspricht, das heißt einer mittelfristigen Inflationsrate von 2 Prozent“, so de Guindos. In Anbetracht der zuletzt vorliegenden Konjunkturdaten, welche kaum einen hoffnungsvollen Ausblick voller Optimismus versprühen, dürften de Guindos' Worte und das vorsichtige Agieren der EZB Zuspruch finden. Aktuell prognostizieren Ökonomen weitere Senkungsschritte um 25 Basispunkte für den September, Dezember und März. Der Ausgang der US-Wahlen im November dürfte bei den Prognosen noch große Beachtung finden und jene vermutlich auch verschieben.

Unterdessen hat die Zentralbank Ungarns ihren Schlüsselsatz wie erwartet um einen Viertelprozentpunkt auf 6,75 Prozent gesenkt. Der Forint legte im vergangenen Monat gegenüber dem Euro um 1,6 Prozent zu und auch die Inflationsdaten zeigten eine erfreuliche Entwicklung. Die ungarischen Währungshüter haben Spielraum für zwei weitere Kürzungen in diesem Jahr signalisiert. Die kanadische Zentralbank entscheidet heute über ihren Leitzins. Es wird mehrheitlich angenommen, dass die sogenannte Overnight Lending Rate um 25 Basispunkte von derzeit 4,75 Prozent auf 4,50 Prozent gesenkt wird. Diese wurde bereits schon auf der Juni-Sitzung der BoC vom zuvor länger anhaltenden Zinsplateau gesenkt, da u.a. das BIP-Wachstum im ersten Quartal negativ überraschte. Auch verspricht der zuletzt enttäuschende Rückgang der Einzelhandelsumsätze sowie der generelle Abwärtstrend bei der Teuerung Zuversicht, dass das Zwei-Prozent-Ziel der BoC in Reichweite ist. Dennoch kann die Erholung der Konsumausgaben oder der Druck auf die Immobilienpreise noch keine eindeutigen Signale für eine Entwarnung geben und weitere Aufwärtsrisiken bergen. Neben dem Zinsentscheid steht die Veröffentlichung mehrerer Einkaufsmanagerindizes auf der heutigen Datenagenda.

**„Halsstarrigkeit und Verbohrtheit sind der sicherste Beweis von Dummheit.“  
(Michel de Montaigne)**

**Hinweis:** Diese Informationen stellen keine Empfehlung oder Anlageberatung dar, sondern sollen Ihnen lediglich bei Ihrer eigenen Kurseinschätzung behilflich sein. Sie ersetzen in keinem Fall eine umfassende Beratung durch Ihren Auslandskundenbetreuer. Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts keine Haftung übernommen werden.

S International Westfalen ist eine Kooperation der Sparkassen

Dortmund, Arnsberg-Sundern, Attendorn-Lennestadt-Kirchhundem, an der Lippe, an Volme und Ruhr, Beckum-Wadersloh, Bergkamen-Bönen, Burbach-Neunkirchen, Delbrück Geseke, Halle (Westf.), Hamm, Hellweg-Lippe, Herne, Hochsauerland, Höxter, Iserlohn, Kierspe-Meinerzhagen, Märkisches Sauerland Hemer-Menden, Mitten im Sauerland, Olpe-Drolshagen-Wenden, UnnaKamen, Vereinigte Sparkasse im Märkischen Kreis, Wittgenstein

 Sparkasse Dortmund  
 Freistuhl 2, 44137 Dortmund  
 AG Dortmund HRA 8970  
 Anstalt des öffentlichen Rechts

 Telefon +49 231 183-361 15  
 Telefax +49 231 183-362 99  
 www.s-international-westfalen.de  
 info@s-international-westfalen.de

 SWIFT-Adresse (BIC): DORTDE33XXX  
 BLZ: 440 501 99  
 USt. Id. Nr. DE124652081